

Handbuch: 3.2.2. Metadaten vorbereiten

Wenn Sie die Tags ausgesucht haben, die Sie einbeziehen wollen, müssen Sie als nächstes einige Informationen über jeden Tag angeben. Die meisten davon sind relativ unkompliziert.

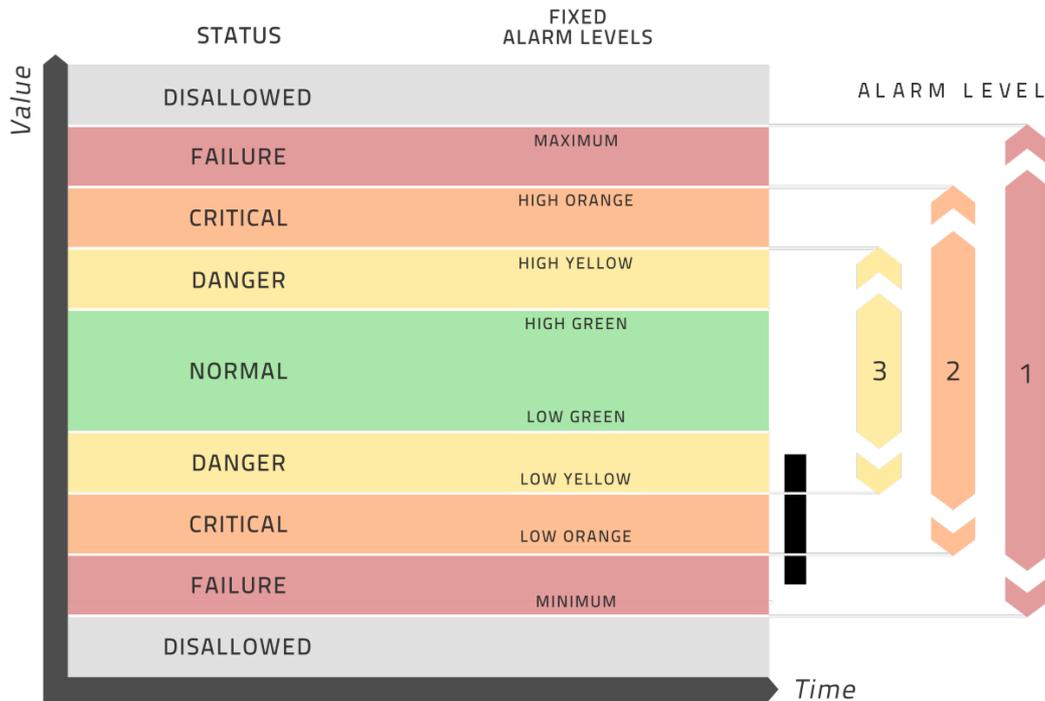
Es gibt zwei Arten, wie Sie diese Daten vorbereiten können:

1. Sie können die Taginformation direkt mittels der Oberfläche angeben oder editieren, indem Sie auf **Anlage -> Tags editieren** klicken. Dieses Formular erlaubt es Ihnen, neue Tags hinzuzufügen oder die Informationen jeden Tag zu editieren. Vergessen Sie nicht, Ihre Arbeit abzuspeichern! Das ist die bequemste Art, diese Informationen zu definieren. Beachten Sie bitte, dass die Tabelle die Funktion kopieren/einfügen unterstützt, aber seien Sie vorsichtig, wenn Sie kopieren/einfügen für große Informationsmengen verwenden, weil es dann Probleme mit der Ausrichtung geben kann.
2. Sie können eine Datei vorbereiten, in der die Informationen enthalten sind und die Sie dann in einem Zug in die Datenbank hochladen können. Diese Datei wird eine Textdatei sein, die 16 abgegrenzte TAB-Spalten enthält. Werden nur normale ASCII-Zeichen verwendet, kann man diese Datei als ASCII sichern, aber wenn non-ASCII-Zeichen nötig sind (etwa die deutschen Umlaute ä, ö, ü oder Symbole wie ° or μ), dann sollte man die Datei im UTF8 Format abspeichern. Diese Datei kann eine Kopfzeilen-Reihe mit Namen der jeweiligen Spalten enthalten.

Hier folgt nun eine kurze Erläuterung für jede Spalte und ob sie überhaupt nötig ist

| Spaltenname | Erfordernis | Beschreibung | Tag erforderlich | Der eindeutige Identifikator für eine Zeitreihe. Das ist oft eine alphanumerische Zeichenkette, die vom Leitsystem oder Archivsystem verwendet wird, um den Tag zu kennzeichnen. | | | | | | | | | | | |
|----------------|------------------|--|---------------------------------|---|----------------|----------|------------|----------|------------------|----------|--------------|----------|-------|--------------|---|
| PLS | Tag erforderlich | Dies ist oft dasselbe wie die Spalte "Tag" und stellt den eindeutigen Identifikator dar, der vom OPC-Server verwendet wird. | algorithmica | verwendet diese Spalte, um in der OPC-Datenquelle nach dem aktuellen Wert diesen Tag zu fragen. Deshalb muss es alle OPC-Informationen enthalten. | | | | | | | | | | | |
| Name | empfohlen | Eine kurze Beschreibung, worum es bei diesem Tag geht. | Beschreibung optional | Eine längere Beschreibung, worum es bei diesem Tag geht. | | | | | | | | | | | |
| Einheit | erforderlich | Die physikalischen Einheiten des Tags, z.B. "°C" | Minimum erforderlich | Der kleinste erlaubte Wert. Alle Werte, die niedriger als dieser sind, werden als physikalisch nicht möglich ignoriert. Für eine ausführlichere Diskussion zum Konzept von Minimum und Maximum siehe bitte den entsprechenden Abschnitt im Kapitel über Terminologie. | | | | | | | | | | | |
| Maximum | erforderlich | Der größte erlaubte Wert. Alle Werte größer als dieser werden als physikalisch nicht möglich ignoriert. | Kontrollierbarkeit erforderlich | Bestimmt, ob dieser Tag direkt vom Anlagenfahrer kontrolliert, überhaupt nicht kontrolliert oder nur indirekt kontrolliert werden kann. | | | | | | | | | | | |
| niedriges grün | optional | Innerhalb der Bandbreite von erlaubten Werten [minimum, maximum] können wir drei Gruppen von fest fixierten Alarmstufen (von innen nach außen) definieren: grün, gelb und orange. Bitte sehen Sie sich das Bild unten zum besseren Verständnis an. | hohes grün | optional | niedriges gelb | optional | hohes gelb | optional | niedriges orange | optional | hohes orange | optional | Delta | erforderlich | Die Messunsicherheit dieses Tags wird in denselben Einheiten dargestellt wie der Wert |

selbst. Wenn Sie dies beim ersten Mal einrichten, lesen Sie bitte die ausführlicheren Erläuterungen dieses Konzepts im Kapitel über Terminologie. Grenzwerte erforderlich Diese Spalte ist entweder "TRUE" oder "FALSE" abhängig davon, ob dieser Tag durch IHM einen dynamischen Grenzwert erhält oder nicht.



Diese Abbildung zeigt die Bedeutung der höheren und niedrigeren Farbbegrenzungen sowie der minimalen und maximalen Werte. Jeder Messwert außerhalb der Bandbreite zwischen minimal und maximal wird als ein unmöglicher Wert betrachtet. Jeder Messwert innerhalb dieser Bandbreite hat eine Farbe gemäß dem angezeigten Schema. Ein normaler Betrieb sollte im grünen Bereich ablaufen.

Spalten, die nicht nötig sind, können leer bleiben. Vor allem die Optimierung durch APO berücksichtigt nicht die farbigen Begrenzungen. Ein Beispiel dafür befindet sich in den Installationsdateien.